

Ärztendienst 1. Quartal 2017

JÄNNER

01.
Dr. Lechner
07412/52340

06.
Dr. Lechner
07412/52340

07., 08.
Dr. Weilguni
07412/52425

14., 15.
Dr. Obernberger
07412/58000

21., 22.
Dr. Sieder
07412/52392

28., 29.
Dr. Obernberger
07412/58000

FEBRUAR

04., 05.
Dr. Lechner
07412/52340

11., 12.
Dr. Schmid
07412/52661

18., 19.
Dr. Weilguni
07412/52425

25., 26.
Dr. Sieder
07412/52392

MÄRZ

04., 05.
Dr. Obernberger
07412/58000

11., 12.
Dr. Lechner
07412/52340

18., 19.
Dr. Schmid
07412/52661

25., 26.
Dr. Weilguni
07412/52425

An Wochentagen zwischen 19.00 und 7.00 Uhr ist über den

Einheitskurzruf 141
(ohne Vorwahl)

beim Roten Kreuz in Amstetten eine
NÖ Ärztedienst-Hotline eingerichtet!

Ordinationszeiten der praktischen Ärzte:

Dr. Lechner, Persenbeug, Tel.Nr. 07412/52340
Montag von 10.00 - 13.00 Uhr, Dienstag und Freitag von 8.00-11.30 Uhr u. 14.30 - 16.00 Uhr, Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Dr. Schmid, Persenbeug, Tel.Nr. 07412/52661
Montag, Dienstag, Mittwoch von 8.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich Dienstag v. 16.00 - 18.00 Uhr u. Freitag von 7.30 - 14.00 Uhr

Dr. Weilguni, Ybbs, Brauhausgasse 1, 07412/52425
Montag, Dienstag, Mittwoch von 7.30 - 11.00 Uhr, zusätzlich Freitag von 16.30 - 18.00 Uhr

Dr. Sieder, Ybbs, Schulring 20, 07412/52392
Montag, Dienstag, Donnerstag von 7.30 - 12.00 Uhr, Freitag von 7.30 -12.00 Uhr und von 16.00 - 18.00 Uhr

Dr. Obernberger, Ybbs, Trewaldstraße 6, 07412/58000
Montag, Mittwoch, Freitag von 8.30 - 13.00 Uhr, Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 16.00 - 19.00 Uhr

Dr. Eder, Waldhausen, 07260/4311
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Montag u. Mittwoch von 16.00 - 18.00 Uhr

Dr. Eder, St. Oswald, 07415/20099
Montag - Freitag, 7.30 - 12.00 Uhr, Dienstag keine Ordination, Donnerstag 9.00-12.00 und 15.30 - 19.00 Uhr

Hilfswerk Südliches Waldviertel.

Gut betreut bis ins hohe Alter.



Erstklassig betreut – zuhause geborgen. Um älteren Menschen das Leben im eigenen Zuhause zu erleichtern, können wir vieles organisieren. Auch pflegende Angehörige werden durch unsere Angebote deutlich entlastet.

- **Heimhilfe:** unsere ausgebildeten Mitarbeiter/innen bieten Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags.
- **Hauskrankenpflege:** Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden.
- **Mobile Pflege- und Demenzberatung:** ein klärendes Gespräch mit Expertinnen/Experten entlastet die Familie und zeigt Lösungswege auf.
- **Mobile Therapie:** ein individuelles Therapieprogramm für zuhause.
- **Notruftelefon:** zuverlässige Hilfe auf Knopfdruck.
- **24-Stunden-Betreuung**
- **Hilfswerk Menüservice:** das Beste für das Restaurant zuhause.
- **Bestell- und Lieferservice** für Produkte rund um Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden.



Wir sind gerne für Sie da – Tel. 07412/534 14



Andrea Olbrich (Leitende Pflegefachkraft) und Agnes Kilbeck (Betriebsleiterin) wünschen allen ein frohes Fest.

Frohe Weihnachten

Das Hilfswerk Südliches Waldviertel wünscht allen Kundinnen und Kunden sowie seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!



Notruftelefon.

Weihnachtsaktion.

Als Armbanduhr oder an der Kette getragen, bietet das Notruftelefon Sicherheit in den eigenen vier Wänden. **Auf Knopfdruck** organisiert die rund um die Uhr besetzte Notrufzentrale **rasch und gezielt Hilfe**. Der Anschluss ist auch ohne Festnetztelefon möglich.

Wir helfen gerne!

Hilfswerk Südliches Waldviertel
Tel. 07412/534 14, www.hilfswerk.at

Aktion. Sie sparen 30 Euro!

Im Dezember 2016 und Jänner 2017 zahlen Sie keine Anschlussgebühr.

Direktzuschuss vom Land für Energieeinsparung

Das Land Niederösterreich unterstützt mit dem NÖ Wohnbaumodell bei der Finanzierung der eigenen vier Wände. Aber nicht nur beim Neubau, auch die Sanierung bestehender Gebäude ist ein sehr wichtiges Thema. Wer wohnt schon gerne in einem Haus, in dem es zieht oder das im Winter nie richtig warm wird? „Mit der NÖ Wohnbauförderung ist es jetzt noch leichter Geld und Energie zu sparen“, so LH-Stellvertreterin Johanna Mikl-Leitner, „denn für den Heizkesseltausch und die Dämmung der obersten Geschosßdecke erhält man jetzt bis zu € 4.000,-- Direktzuschuss.“

Jetzt Bares sichern

Der Austausch der Heizungsanlage schont die Umwelt und die Geldbörse. Für den Ersatz Ihrer Öl- oder Gasheizungsanlage durch eine Heizungsanlage mit erneuerbarer Energie können Sie einen nicht rückzahlbaren Zuschuss von bis zu 3.000,-- Euro erhalten. Gefördert wird die Errichtung der folgenden Heizungsanlagen:

- Heizungen auf Basis fester biogener Brennstoffe
- Fernwärmeanschlüsse
- Elektrisch betriebene Wärmepumpenanlagen

Oft ist es den Eigenheimbesitzerinnen und -besitzern gar nicht bewusst, wieviel Energie über die oberste Geschosßdecke verloren geht, wenn diese nicht gedämmt ist. „Durch eine gut geplante und ausgeführte Dämmung der obersten Geschosßdecke kann man bis zu 30 Prozent der Energiekosten sparen. Auch dabei wollen wir die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher unterstützen“, so Mikl-Leitner. Deshalb gibt es nun auch für die Dämmung der obersten Geschosßdecke einen nicht rückzahlbaren Zuschuss von bis zu 1.000,-- Euro. So können Sie sich 20 % Ihrer Investitionskosten vom Land Niederösterreich zurückholen, insgesamt somit bis zu 4.000,-- Euro. Einreichungen sind bereits ab 1. Dezember 2016 möglich und können bis spätestens 6 Monate nach Fertigstellung nachgeholt werden.

Energie und Kosten sparen

Welche Maßnahmen in Ihrem Zuhause Sinn machen, darüber kann Ihnen ein Experte Auskunft geben und die Schwachstellen in Ihrem Haus aufspüren und analysieren. Bei einer thermischen Gesamtsanierung unterstützt



BAUEN - WOHNEN
IN NIEDERÖSTERREICH

Heizkessel tauschen und Bares kassieren!

Jetzt doppelt sparen - der Umwelt zuliebe.

Erhalten Sie jetzt bis zu 4.000 Euro Zuschuss des Landes und sparen Sie dadurch wertvolle Energie.

Für Ihren Heizkesseltausch auf erneuerbare Energie und die Dämmung der obersten Geschosßdecke können Sie 20 % Ihrer Kosten vom Land Niederösterreich zurückerhalten.

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Sanitär · Heizung · Lüftung

NÖ Wohnbau-Hotline **02742/22133**
(Mo - Do von 8 - 16 Uhr, Fr von 8 - 14 Uhr)
Jetzt reinklicken und mehr Energie für Ihr Zuhause rausholen: www.noe.gv.at

Sie auch weiterhin die Förderung Eigenheimsanierung. Denn mit einer thermischen Gesamtsanierung kann die Energiekennzahl um 60 bis 70 % gesenkt werden. Das spart langfristig nicht nur Energie und schont die Umwelt, sondern senkt auch zusätzlich die Betriebskosten in den eigenen vier Wänden.

Das Land Niederösterreich unterstützt alle Saniererinnen und Sanierer dabei mit einem geförderten Darlehen auf die Dauer von 10 Jahren. Schließlich ist eine thermische Gesamtsanierung ist auch eine starke finanzielle Belastung. Mit einem 3%igen Zuschuss zum Darlehen, der nicht zurückbezahlt werden muss, sind die monatlichen Raten leichter zu stemmen. Darüber hinaus gibt es für all jene, die ein Haus kaufen und thermisch sanieren möchten, mit der Ankaußförderung einen zusätzlichen Anreiz.

Nähere Informationen zu den Förderungen erhalten Sie an der NÖ Wohnbau-Hotline. Die Beraterinnen und Berater sind Mo-Do von 8-16 Uhr und am Fr von 8-14 Uhr für Sie erreichbar.

HANDWERKERBONUS

eine Förderung der österreichischen Bundesregierung

Mit dem „Handwerkerbonus“ erhalten Privatpersonen eine Förderung von bis zu 600 Euro für die Renovierung, Erhaltung oder Modernisierung ihres Hauses oder ihrer Wohnung, wenn dabei Leistungen eines Handwerkers oder befugten Unternehmens in Anspruch genommen werden.

Die österreichische Bundesregierung stellt dafür 2016 bis zu 20 Mio. Euro bereit.

Abhängig vom Wirtschaftswachstum stehen gegebenenfalls auch 2017 bis zu 20 Mio. Euro an Förderung zur Verfügung.

Anträge können nur solange gefördert werden wie Budgetmittel vorhanden sind.

So funktioniert der „Handwerkerbonus“

- Einreichen können ausschließlich natürliche Personen, die an ihrem in Österreich gelegenen Wohnobjekt (Haupt- oder Nebenwohnsitz) eine Renovierung, Erhaltung oder Modernisierung durchgeführt haben.

- Pro AntragstellerIn und Jahr kann für EIN Wohnobjekt (Haupt- oder Nebenwohnsitz) EIN Förderungsantrag gestellt werden. Wird das Förderungsbudget vor Ende der Einreichfrist vollständig ausgeschöpft, wird die Aktion beendet und eine Antragstellung bzw. Auszahlung weiterer Förderungen ist nicht mehr möglich.

Einreichstellen und Beratung

Das Antragsformular sowie weitere Informationen zur Förderungsaktion sind unter www.handwerkerbonus.gv.at zu finden. Alle geforderten Antragsunterlagen sind gesammelt an eine Bausparkassenzentrale zu übermitteln. Anträge können auch bei einer zum Vertriebsnetzwerk der Bausparkassen gehörenden Filiale zur Weiterleitung an eine Bausparkassenzentrale abgegeben werden.

- Gefördert werden ausschließlich Arbeitsleistungen von Handwerkern und befugten Unternehmen in privaten Haushalten. Der Leistungszeitraum und das Datum der eingereichten Endrechnungen müssen im Zeitraum 01.06.2016 bis 31.12.2017 liegen. Wenn keine Fördermittel für das Jahr 2017 zur Verfügung stehen, müssen die Arbeitsleistungen zwischen 01.06.2016 und 31.12.2016 durchgeführt werden und auch das Endrechnungsdatum muss in diesem Zeitraum liegen.

- Eine Antragstellung ist erst nach Umsetzung der Maßnahmen möglich. Zum Zeitpunkt der Antragstellung muss die Endrechnung bereits vorliegen und die Rechnungssumme an den Handwerker bzw. das befugte Unternehmen bezahlt worden sein. Dies ist mittels Überweisungsbeleg, Kontoauszug, Beleg gemäß §132a BAO (z.B.: Registrierkassenbeleg) usw. nachzuweisen. Die Kosten für die Arbeitsleistungen müssen pro Endrechnung mindestens 200 Euro (exkl. Umsatzsteuer) betragen.

Wie hoch ist die Förderung?

Die Förderungshöhe beträgt 20 % der förderungsfähigen Gesamtkosten (= Arbeitsleistungen und Fahrtkosten, exkl. Umsatzsteuer) bzw. maximal 600 Euro pro Wohnobjekt und Jahr. Das bedeutet, dass pro Wohnobjekt Arbeitsleistungen in der Höhe von maximal 3.000 Euro (exkl. Umsatzsteuer) gefördert werden können.



Abfuhrterminkalender

Nöchling 2017

Hausabholung

Mi. 04.01.2017 Bio
 Fr. 20.01.2017 Bio
 Fr. 20.01.2017 Papier
 Fr. 27.01.2017 Restmüll
 Fr. 03.02.2017 Bio
 Fr. 03.02.2017 Gelbe Tonne
 Fr. 17.02.2017 Bio
 Fr. 24.02.2017 Restmüll
 Fr. 03.03.2017 Bio
 Fr. 03.03.2017 Papier
 Fr. 17.03.2017 Bio
 Fr. 17.03.2017 Gelbe Tonne
 Fr. 24.03.2017 Restmüll
 Fr. 31.03.2017 Bio
 Fr. 14.04.2017 Bio
 Fr. 14.04.2017 Papier
 Fr. 21.04.2017 Restmüll
 Fr. 28.04.2017 Bio
 Fr. 28.04.2017 Gelbe Tonne
 Fr. 12.05.2017 Bio
 Fr. 19.05.2017 Papier
 Fr. 19.05.2017 Restmüll
 Fr. 26.05.2017 Bio
 Fr. 09.06.2017 Bio
 Fr. 09.06.2017 Gelbe Tonne
 Fr. 16.06.2017 Restmüll
 Fr. 23.06.2017 Bio
 Fr. 07.07.2017 Bio
 Fr. 07.07.2017 Papier
 Fr. 14.07.2017 Restmüll
 Fr. 21.07.2017 Bio
 Fr. 21.07.2017 Gelbe Tonne
 Fr. 04.08.2017 Bio
 Fr. 11.08.2017 Papier
 Fr. 11.08.2017 Restmüll
 Fr. 18.08.2017 Bio
 Fr. 01.09.2017 Bio
 Fr. 01.09.2017 Gelbe Tonne
 Fr. 08.09.2017 Restmüll
 Fr. 15.09.2017 Bio
 Fr. 29.09.2017 Bio
 Fr. 29.09.2017 Papier
 Fr. 06.10.2017 Restmüll
 Fr. 13.10.2017 Bio
 Fr. 13.10.2017 Gelbe Tonne
 Fr. 27.10.2017 Bio
 Fr. 03.11.2017 Restmüll
 Fr. 10.11.2017 Bio
 Fr. 10.11.2017 Papier
 Fr. 24.11.2017 Bio
 Fr. 24.11.2017 Gelbe Tonne
 Fr. 01.12.2017 Restmüll
 Mi. 06.12.2017 Bio
 Fr. 15.12.2017 Papier
 Fr. 22.12.2017 Bio
 Fr. 29.12.2017 Restmüll

Altstoff-Sammelinseln (ASI)



ASI 1: Nöchling - Sportplatz-Parkplatz

ASI 2: Nöchling - bei Volksschule

ASI 3: Nöchling - Zentrum - Parkplatz Gruber

ASI 4: Mitterndorf - Bereich Kreisverkehr

► Zum Weißglas gehören ausschließlich farblose Glasflaschen, Konservengläser und Flacons

► Zum Buntglas gehören ausschließlich eingefärbte Glasflaschen, Konservengläser und Flacons

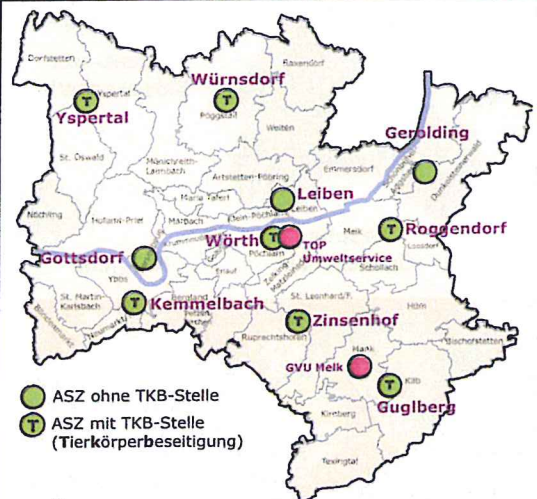
► In die Metall-Container gehören nur Verpackungsmetalle wie z.B. Konservendosen oder Getränkedosen

► Sammelbehälter für gebrauchsfähige Alttextilien finden Sie bei allen ASZ und am Kindergarten-Parkplatz

Nähere Informationen zu den Altstoffsammelinseln (ASI) finden Sie auf www.gvumelk.at/asi



Altstoff-Sammelzentren (ASZ)



Öffnungszeiten der ASZ: (ausgenommen Feiertage)

Di. 13 bis 19 Uhr Leiben
Di. 13 bis 19 Uhr Gerolding

Mi. 13 bis 19 Uhr Zinsenhof
Mi. 13 bis 19 Uhr Würnsdorf

Do. 9 bis 19 Uhr Kammelbach
Do. 13 bis 19 Uhr Yspertal

Fr. 11 bis 19 Uhr Guglberg
Fr. 11 bis 19 Uhr Roggendorf

Sa. 7 bis 13 Uhr Gottsdorf
Sa. 7 bis 13 Uhr Wörth

**Von 24.12.2017 bis 8.1.2018
sind alle ASZ geschlossen**

Abgabemöglichkeit für:

Spermmüll, Holz, Metall, Bioabfall, Altöl, Bauschutt, Reifen, Alttextilien, Siloplanen, Kanister, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, uvm...



Jährliche Aktionen des GVV Melk

Anmeldung **schriftlich** per Post, Mail, Fax oder Onlineformular auf www.gvumelk.at

- **Grünschnittentsorgung:** Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. März bzw. 15. September
Der Termin wird bis 14 Tage vor der Abholung schriftlich per Post mitgeteilt
- **Spermmüll-Hausabholung:** Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. Juli,
Der Termin wird bis Mitte August schriftlich per Post mitgeteilt
- **Autowrack-Entsorgung:** Abholung jeweils Ende März, Juni, August und November



Die Müllbehälter müssen bis spätestens 5 Uhr früh des jeweiligen Abfuhrtermines bereitgestellt werden! Bei Zufahrtsbehinderung (z.B. Baustellen) muss die Bereitstellung an einem für das Müllfahrzeug leicht erreichbaren Platz erfolgen.



Samariterbund Persenbeug - Wir übernehmen Verantwortung!

Sehr geehrte Damen und Herren!

Nachdem es für uns aus zeitlichen und personellen Gründen immer schwieriger wird, die jährliche Haussammlung persönlich durchzuführen, wollen wir Sie auch heuer wieder auf diesem Weg um eine Spende bitten.

Im kommenden Jahr steht die Anschaffung eines neuen Krankentransportwagens bevor, da das alte Fahrzeug nach jahrelangem Einsatz und über 400.000 Kilometern seinen Ruhestand antreten darf.

Nur durch ständige Investitionen in Fahrzeuge, Gerätschaften, Fortbildungen und vieles mehr kann unsere Versorgung auf einem hohen Niveau gehalten werden.

Helfen auch Sie mit Ihrer **Spende** Leben zu retten!

Ihre Spende kommt direkt **unserer Rettungsstelle** zu Gute.

Danke für Ihre Unterstützung!

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen:

144

Notrufnummer

07412 - 14841

Krankentransportnummer

(Dafür benötigen Sie einen Transportschein vom Arzt.)

Frei Hilf!

Christa Gschossmann (Obfrau)

Karl Gierer (Dienststellenleiter)

ZAHLUNGSANWEISUNG AUFTRAGSBESTÄTIGUNG

EmpfängerInName/Firma Samariterbund Persenbeug	
IBANEmpfängerIn AT52 3202 5000 0098 4930	
BIC(SWIFT-Code) der Empfängerbank RLNWATWWAMS	
EUR	Betrag Cent
Zahlungsreferenz Haussammlung 2016	
IBANKontoinhaberIn/AuftraggeberIn	
Verwendungszweck	

AT

ZAHLUNGSANWEISUNG

EmpfängerInName/Firma Samariterbund Persenbeug	
IBANEmpfängerIn AT52 3202 5000 0098 4930	
BIC(SWIFT-Code) der Empfängerbank RLNWATWWAMS	Ein BIC ist immer verpflichtend, wenn die EmpfängerIn IBAN ungleich AT beginnt.
EUR	Betrag Cent
Nur zur maschinellen Befüllung der Zahlungsreferenz	
Verwendungszweck Haussammlung 2016	
IBANKontoinhaberIn/AuftraggeberIn	
KontoinhaberIn/AuftraggeberInName/Firma	
Unterschrift Zeichnungsberechtigter	
006 30+ Betrag < Betrag+	

Warten auf's Christkind



24. Dezember

13:00 Uhr bis zur Kindermesse
im Kulturraum Nöchling

Den Kindern wird das Warten auf's Christkind
mit Basteln, Spielen uvm. versüßt!

Anmeldung bitte bei
Temper Michaela.

Tel.: 0664/1587693



Wir laden zum alljährlichen Glühwein-/Punschstand am 31. Dezember nach
der Silvesterandacht ein!